TRANSPARENCY INTERNATIONAL
SCHWEIZ SUISSE SVIZZERA SWITZERLAND

# ARCHIV DOKUMENT

Das folgende Dokument stammt aus dem Archiv von Transparency International Schweiz. Bestimmte darin enthaltene Informationen treffen auf die derzeitige Situation möglicherweise nicht mehr zu.

Transparency International Schweiz stellt regelmässig neue, aktuelle Informationen bereit. Diese finden Sie auf **www.transparency.ch**.

---

Transparency International Schweiz wird durch Mitgliederbeiträge und Spenden finanziert.

Wenn Sie diese Arbeit unterstützen möchten, klicken Sie bitte auf:

**JETZT SPENDEN →**

**Transparency International Schweiz**
Schanzeneckstrasse 25 · Postfach · CH-3001 Bern

TRANSPARENCY INTERNATIONAL
SCHWEIZ SUISSE SVIZZERA SWITZERLAND

Schanzeneckstrasse 25
Postfach
3001 Bern

Tel +41 (0)31 382 35 50

info@transparency.ch
www.transparency.ch

## Medienmitteilung

Gesuch um Aufhebung der Immunität von alt Nationalrat Christian Miesch – Entscheid Rechtskommission Ständerat

# Richtiger Entscheid der Rechtskommission Ständerat: Korruptionsvorwürfe gegen einen (alt) Parlamentarier müssen abgeklärt werden

**Bern, 22. August 2018 – Transparency International Schweiz begrüsst den heutigen Entscheid der Rechtskommission Ständerat, die Immunität von alt Nationalrat Christian Miesch aufzuheben. Korruptionsvorwürfe gegen einen alt Nationalrat müssen strafrechtlich gründlich abgeklärt werden können.**

Die Rechtskommission des Ständerats behandelte heute das Gesuch der Bundesanwaltschaft um Aufhebung der Immunität von alt Nationalrat Christian Miesch (SR RK 18.190). Anders als die Immunitätskommission des Nationalrats (Entscheid vom 20. Juni 2018) will sie die Immunität des alt Nationalrats aufheben.

Transparency International Schweiz begrüsst diesen Entscheid. Es ist wichtig, dass die Immunitätskommission des Nationalrats nun auch zur Vernunft kommt und diesem Entscheid folgt.

Martin Hilti, Geschäftsführer, erläutert:

«Wenn Rechnungen ausgestellt werden für angebliche Aufwendungen oder Spesen, die gar nicht angefallen sind, so sind dies klassische Konstellationen für Korruptionsdelikte. Solche Vorwürfe gegen einen amtierenden oder ehemaligen Nationalrat sind höchst gravierend und müssen strafrechtlich gründlich abgeklärt werden. Ansonsten riskieren wir, dass das Vertrauen der Bevölkerung in die Integrität und Rechtschaffenheit unserer Volksvertreter schweren Schaden nimmt.»

**Medienkontakt:**
Martin Hilti, Geschäftsführer
Transparency International Schweiz, Bern
Tel.: +41 (0)31 382 35 50
E-Mail: info@transparency.ch

Transparency International (TI) Schweiz ist die Schweizer Sektion von Transparency International, der weltweit führenden Nichtregierungsorganisation im Kampf gegen die Korruption. TI Schweiz engagiert sich für die Bekämpfung von Korruption in der Schweiz und in den Geschäftsbeziehungen von Schweizer Akteuren mit dem Ausland. TI Schweiz leistet Sensibilisierungs- und Advocacy-Arbeit, erarbeitet Berichte und Arbeitsinstrumente, fördert den Austausch unter spezifischen Interessengruppen, arbeitet mit anderen Institutionen zusammen und nimmt Stellung zu aktuellen Vorkommnissen. www.transparency.ch

Archivdokument – Transparency Schweiz – aktuelle Informationen unter www.transparency.ch